
Subject: Alternative zu Spiro und Fluta?

Posted by [hansdampf](#) on Wed, 26 Mar 2008 06:55:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Der Wirkmechanismus, also Verhindern des Andockens von DHT an die Rezeptoren, klingt vielversprechend, aber angesichts des krassen Eingriffs und der befürchteten diskutierten NWS bei Fluta bzw. Spiro oral, bin ich nun unsicher/skeptisch, ob eine topische Anwendung unbedenklich ist und mein Regimen (Minox & Fin) optimal ergänzen würde.

Liebe Grüße

hansdampf

Subject: Re: Alternative zu Spiro und Fluta?

Posted by [benutzer81](#) on Wed, 26 Mar 2008 08:24:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Naja, nws von fluta und spiro halte ich für ziemlich unwahrscheinlich.. Gerade spiro wird schon lange von vielen usern angewendet und habe diesbezüglich noch nie von nws gelesen.. Klar, es gibt immer jemand (wie auf dem amiboard) der meint, nach ein paar wochen ne gyno bekommen zu haben. Aber die wahrscheinlichkeit von fin nws zu bekommen ist wesentlich höher!

Alternativen wären vielleicht revivogen, da es außer der dht-hemmung auch die rezeptoren blocken soll (so wie ich mit bekommen habe)
Oder eventuell eucapil (wirkstoff fluridil).. aber beides ziemlich teure angelegenheiten
